



Protokoll zum Online-Treffen am 24.11.2021

Anwesende Lehrer:

Frau Heimmermann (Leitung der AG)

Anwesende Eltern:

Frau Brehm, Frau Büchel, Herr Dietzmann, Frau Floßdorf, Frau Franken, Frau Georg, Frau Hammoudi, Frau Hintz, Frau Jüris, Frau Leimkühler, Frau Lenz, Frau Ockenfels, Frau Rau, Herr Richter, Frau Sani, Frau Schindlatz, Frau Ströher-Janßen, Frau Thaysen, Frau Trapp, Frau Zimmermann

[Frau Hellwig, Frau Ksoll, Frau Nuppeney und Frau Serwas entschuldigt]

Vorbemerkung:

Aufgrund der aktuellen Coronalagen fand das GSG-Treffen erstmals in Form einer BigBlueButton-Videokonferenz statt.

1. Rückblick auf den Elterninformationsabend am 17. November 2021

Frau Hinrichs und Herr Dr. Braner informierten die rund 50 anwesenden Eltern der Grundſchüler/innen zunächſt im Nebengebäude über das Rhein-Gymnaſium Sinzig im Allgemeinen und die Zeit der Orientierungsſtufe im Speziellen. Danach konnten die Eltern in kleinen Gruppen, jeweils begleitet von einer Lehrperson und einem GSG-Elternteil die Schule bei einem kurzen Rundgang (Nawi-Räume, Musikraum, Kunſtraum, PC-Raum und „normaler Klassenraum“) kennen lernen. Alle bei dem Elterninformationsabend anwesenden GSG-Eltern berichteten von einer angenehmen Atmosphäre und vielen angeregten Geſprächen während des jeweiligen Schulrundgangs. Es iſt für die Eltern der evtl. neuen Schüler/innen ein echter Gewinn, wenn ſie mit Eltern, deren Kinder ſchon länger das RGS beſuchen, offen ſprechen können („es ſpricht ſich lockerer als mit einem Lehrer“).

2. Ausblick auf die angedachten Informationsveranstaltungen am 14./15. Januar 2022

Frau Heimmermann berichtet, daſſ es aufgrund der ungewiſſen Corona-Entwicklung noch völlig unklar iſt, ob und wenn ja, in welcher Form die Informationsveranstaltungen für die Grundſchüler/innen der 4. Klassen und ihre Eltern ſtattfinden können.

Sie wies nochmal auf den seit letztem Schuljahr auf der Schulhomepage verfügbaren Informationsfilm für interessierte Eltern hin (https://www.rhein-gymnasium-sinzig.de/unsere_schule/infofilm.htm).

Die GSG-Eltern meldeten einhellig zurück, dass ihrer eigenen Erfahrung nach am wichtigsten wäre, dass die Viertklässler Gelegenheit bekommen, ihre neue Schule zu sehen und dort evtl. in kleinen Gruppen „Schnupperunterricht“ zu erleben. Dabei wurde besonders auf die Möglichkeit der Instrumentennutzung im Zusammenhang mit dem Streicherprojekt hingewiesen.

Die GSG-Eltern wären auf jeden Fall bereit, bei einem evtl. „Schichtbetrieb“, in dem die Eltern ihre Kinder zum Rhein-Gymnasium bringen, den wartenden Eltern ggf. auch außerhalb des Schulgebäudes als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Möglichkeiten, um den Eltern Informationen zur Schule zur Verfügung zu stellen, wäre evtl. eine „besprochene PowerPoint-Präsentation“ auf der Schulhomepage einzustellen oder eine solche in „Dauerschleife“ für wartende Eltern (auf dem Schulhof?) zu zeigen.

Mit Blick auf die drohende Schließung des Gymnasiums Nonnenwerth regten die GSG-Eltern an, darüber nachzudenken, wie man „wechselwillige Eltern“ am besten informieren kann (möglicherweise eine eigene Info-Veranstaltung oder Präsentation über die Homepage).

Frau Heimermann wird die Überlegungen/Anregungen an Herrn Dr. Braner und Frau Hinrichs weitergeben und die GSG-Eltern beim nächsten Online-Treffen informieren, wie nun konkret die Elterninformationstage im Januar gestaltet werden (können).

3. Rückmeldung zu den E-Book-Lizenzen

Frau Heimermann berichtete, dass etwas mehr als 1.500 E-Book-Codes an die interessierten Schüler/innen der Klassenstufen 5 bis 10 vergeben wurden. Dabei kostete die Lizenz für das Mathematikbuch (Cornelsen) pro Person 1 €, während der Westermann-Verlag die Kosten für sämtliche Bibox-Lizenzen (wegen der Hochwasserkatastrophe) erlassen hatte.

Viele GSG-Eltern meldeten zurück, dass ihre Kinder die Schulbücher dauerhaft im Spind in der Schule lassen und zu Hause dann mit den E-Books arbeiten. Einzelne Eltern hingegen sagten, dass ihre Kinder kein E-Book wollten, sondern lieber alle Bücher in die Schule und wieder nach Hause transportieren.

Solange es die Möglichkeit zu einer sog. Printplus-Lizenz (gedrucktes Buch + E-Book-Nutzung für einen geringen Aufpreis von max. 2 € pro Buch) gibt, wäre das aktuell die von den meisten Eltern bevorzugte Variante. Wenn das Rhein-Gymnasium irgendwann flächendeckend mit Tablets arbeite, würde dies die Situation natürlich grundlegend verändern.

4. Verschiedenes

Festschrift:

Frau Heimermann berichtete, dass die Festschrift zum 50-jährigen Schuljubiläum bald in Druck gehen wird. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang nochmal das Engagement der GSG-Eltern: Frau Floßdorf und Frau Franken haben mit ihrem überragenden Arbeitseinsatz diese Festschrift erst möglich gemacht. Dabei wurden sie tatkräftig von Frau Geron, Frau Ockenfels und Frau Thelen unterstützt. Die Vorbestellung der Festschrift ist unter der folgenden E-Mail-Adresse möglich: festschriftbestellung@rhein-gymnasium-sinzig.de (s. auch Werbe-Postkarte im Anhang).

Frau Heimermann zeigte den GSG-Eltern einige Auszüge aus dem ersten Teil der Festschrift und das Feedback war durchweg positiv. Um möglichst viele Freunde des Rhein-Gymnasium auf die gelungene Festschrift aufmerksam zu machen, soll ggf. auch über die Presse ein wenig Werbung gemacht werden. [@ Frau Hintz: Vielen Dank, dass Sie den Kontakt zu „BlickAktuell“ herstellen.]

Wiederaufbau nach der Hochwasserkatastrophe:

Frau Heimermann berichtete, dass über den Förderverein bereits mehr als 20.000 € Spendengelder von unterschiedlichen Institutionen und Privatpersonen für unsere Schule eingegangen seien. Herr Dr. Braner koordiniert den Wiederaufbau in Zusammenarbeit mit unserem Schulträger, der Kreisverwaltung Ahrweiler. Noch ist aber nicht klar, welche Kosten seitens des Kreises übernommen werden und welche Investitionen mit Hilfe von Spenden getätigt werden müssen. Der Kreisverwaltung wurden Verlustlisten von der Theater-AG und den Musiklehrern vorgelegt. Glücklicherweise sind alle Teilnehmer/innen des Streicherprojekts aktuell mit Instrumenten versorgt, sodass kein akuter Handlungsbedarf besteht. Trotzdem hat Frau Heimermann den Tipp von den Instrumentalspenden, die bei dem Sinziger Instrumentallehrer Holger Queck abgerufen werden können, umgehend an die Musiklehrer weitergeleitet.

Termin für das nächste Treffen:

Das nächste Treffen der AG „Gemeinsam Schule gestalten“ findet voraussichtlich in Form einer BigBlueButton-Videokonferenz am **Dienstag, 4.01.2022, um 18:30 Uhr**, statt.

Protokoll: Silvia Heimermann

Anhang:

Zum 50. Geburtstag des Rhein-Gymnasiums Sinzig wurden auf über 160 Seiten zahlreiche spannende, oft sehr lustige Fakten, Anekdoten und Geschichten zusammengetragen



Was Sie schon immer über das Rhein-Gymnasium wissen wollten ...

Hier erfahren Sie,
warum das RGS von Anfang an eine herausragende Stellung unter den rheinland-pfälzischen Gymnasien hatte ...
welche „alten Zöpfe“ bei der Schulneugründung abgeschnitten wurden ...
was der „Fluch der Karibik“ mit dem RGS zu tun hat ...
was EVA, „Manjaahaahaanaaa“, Knobelix und Stomp bedeuten ...
weshalb 1980 plötzlich eine Toilette auf dem Schulgelände stand ...
wieso so viele Schüler/-innen (und Lehrer/-innen!) von Zermatt schwärmen ... und, und, und.



Bestellungen:

per Telefon (02642) 98 32 30

per Mail an festschriftbestellung@rhein-gymnasium-sinzig.de

